

	Anfragen-Nr.	
	AF-0510/2013	

Anfrage

Herr Uwe Schenke
DIE LINKE-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage des Stadtratsmitgliedes Herrn Schenke - Organisation Eingliederungshilfe

I. Sachverhalt

Durch das Land Thüringen wurden im Jahre 2005 die Aufgaben der Eingliederungshilfe kommunalisiert und verursacht auch in Eisenach als Aufgabenträger eine stetig steigende finanzielle Belastung. Für Eisenach ist zusätzlich zu berücksichtigen, dass sie gegenüber dem Landesdurchschnitt rd. 2,3 Mio. Euro mehr an Eingliederungshilfe zu leisten hat. Hinzu kommt, dass die Aufgabenerledigung aufgrund der Übertragung auf eine Vielzahl von Trägern nicht ausreichend effizient erledigt wird, da jeder Aufgabenträger die notwendigen Verwaltungsstrukturen vorhalten muss.

II. Fragestellung

1. Hat die Oberbürgermeisterin hierzu Gespräche mit dem Landrat des Wartburgkreises aufgenommen?
2. Wenn ja, wie sehen die Ergebnisse im Einzelnen aus?
3. Gibt es darüber hinaus Gespräche mit der Landesregierung, die Eingliederungshilfen im Rahmen eines landesweiten Zweckverbandes zu organisieren?

Herr Uwe Schenke
DIE LINKE-Stadtratsfraktion